

B – Basisbildung

Unter Basisbildung versteht man die Kompetenz **lesen, schreiben** und **rechnen** zu können. Durch die immer größer werdende Bedeutung der elektronischen Datenverarbeitung (EDV) zählen auch diesbezügliche grundlegende Kenntnisse und Fertigkeiten mittlerweile dazu. Wichtig dabei ist auch die Fähigkeit, sich **selbstständig Inhalte anzueignen**.

Grundsätzlich verfügen Personen, die einen guten bis sehr guten **Abschluss einer österreichischen Pflichtschule** haben, über eine ausreichende Basisbildung. Schätzungen gehen jedoch davon aus, dass rund 800.000¹ in Österreich lebenden Personen im Alter von 18 bis 64 Jahren eine unzureichende Basisbildung besitzen. Dies kann mit einschneidenden Folgewirkungen für die Betroffenen, wie z. B. Arbeitslosigkeit, geringe Teilhabemöglichkeiten am gesellschaftlichen Leben oder Hemmnisse in der Integration, verbunden sein.

Die **Ursachen**, warum Personen nicht über eine ausreichende Basisbildung verfügen, sind vielfältig. So können z. B. kritische, unbewältigte Lebensereignisse dazu führen, bereits in der Schule Lernrückstände zu entwickeln. Auch frühe Schwangerschaften oder eine geschlechtsbedingte Benachteiligung an Bildungsmöglichkeiten können bildungsbezogene Defizite produzieren. Migrant*innen oder Geflüchtete können bereits in ihrem Heimatland eine zu geringe Basisbildung erfahren haben oder aufgrund zu geringer Deutschkenntnisse Hemmnisse haben, diese in Österreich zu erwerben.

Um Kenntnisse und Fertigkeiten der **Basisbildung** zu **erwerben** bzw. **nachzuholen**, stehen in Österreich zwei Möglichkeiten zur Verfügung.

- **Kursangebote für Jugendliche und Erwachsene**

Eine Vielzahl an regionalen Erwachsenenbildungseinrichtungen bieten Basisbildungskurse an. Der Großteil davon richtet sich an Migrant*innen mit geringen Deutschkenntnissen bzw. geflüchtete Personen. Einige davon sind kostenpflichtig, es stehen jedoch finanzielle Förderungen bereit.

¹ Kastner M. (2016): Alphabetisierung und Basisbildung für Erwachsene. Dossier Erwachsenenbildung: www.erwachsenenbildung.at, abgerufen am 17. Juli 2017

- **Nachholen des Pflichtschulabschlusses**

Im Zuge eines Pflichtschulabschlusses im zweiten Bildungsweg kann die Basisbildung nachgeholt werden. Diese Ausbildung wird von Erwachsenenbildungseinrichtung (die über entsprechende Befugnisse verfügt) angeboten. Vorbereitende Kurse dafür können, müssen jedoch nicht absolviert werden. Für anfallende Kurskosten kann eine Förderung gewährt werden.

Weitere Informationen:

- Zentrale Beratungs- und Servicestelle: <http://www.basisbildung-alphabetisierung.at>
- Erwachsenenbildung.at: <https://erwachsenenbildung.at/>
- Initiative Erwachsenenbildung: <https://www.initiative-erwachsenenbildung.at/>